

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung, 53168 Bonn

Ausschreibungs-Nr.: 02/25/51 vom 6. März 2025 Beschränkte Ausschreibung zum Abschluss von Verträgen über Lagerbedingungen zur Lagerung von 40.000 t Weizen im Rahmen der Bundesreserve

515-04.06-20.05 Bonn, 6. März 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

die BLE führt eine beschränkte Ausschreibung durch, die auf den Abschluss von Verträgen für die Lagerung von 40.000 t Weizen für die Bundesreserve gerichtet ist. Neben dem Lagerraum werden das Lagergeld pro Tonne und Monat sowie die Ein- und Auslagerungskosten ausgeschrieben.

Der Bieter erklärt sich mit der Abgabe des Angebotes bereit, die von der BLE zur Einlagerung vorgesehene Warenart aufzunehmen. Aufgrund der unterschiedlichen Hektolitergewichte für Weizen (80 kg/hl) und den sich daraus ergebenden unterschiedlichen Einlagerungskapazitäten wird seitens der BLE empfohlen, dieses bei der Kalkulation des Gebotspreises zu berücksichtigen.

Sie werden hiermit zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Deichmanns Aue 29 53179 Bonn

Postanschrift: 53168 Bonn

USt.-ID.-Nr.: DE 114 110 249

Bearbeitet von: Patrik Lorenz Referat 515

Tel. +49 (0)228 6845-3559 navo-Lagerhaltung@ble.de info@ble.de-mail.de

www.ble.de

Unsere Servicezeiten: Montags bis donnerstags von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr Freitags von 9:00 bis 14:00 Uhr Die Wareneinlagerung ist voraussichtlich unter Berücksichtigung der Verfügbarkeit der notwendigen Haushaltsmittel und der Marktsituation ab dem 1. Dezember 2025 vorgesehen. Eine Garantie für eine Einlagerung, eine bestimmte Lagermenge, des Einlagerungszeitraumes und für die Einhaltung einer bestimmten Lagerdauer übernimmt die BLE nicht (die durchschnittliche Lagerdauer betrug in der Vergangenheit ca. 10 Jahre).

Die eingelagerte Ware ist entsprechend zu versichern. Hierzu kann zum Beispiel eine "Inhaltsversicherung" abgeschlossen werden.

Der Nachweis darüber ist bei der Abnahme der Einlagerungsbereitschaft vorzulegen.

Die einzulagernde Menge wird auf die nachfolgend aufgeführten Bundesländer, wie folgt, verteilt:

1. Los Nordrhein-Westfalen/Niedersachsen/ Sachsen-Anhalt 25.000 t

2. Los Hessen/Thüringen 15.000 t

Die Losmenge wird auf mehrere Angebote verteilt, unter Berücksichtigung der angebotenen Lagerkapazitäten.

Die zu belegenden Lager müssen in den aufgeführten Bundesländern liegen.

Hinweis:

Die Nennung eines Bundeslandes bedeutet nicht automatisch, dass auch eine Einlagerung erfolgen muss.

Wird die zur Belegung eines Bundeslandes vorgesehene Einlagerungsmenge nicht erreicht, kann diese den übrigen ausgeschriebenen Bundesländern zugeordnet werden, sofern entsprechende Angebote vorliegen.

Die angegebene Freiraumkapazität in Tonnen (t) begründet nicht die Belegung in dieser Höhe. Es können Repartierungen vorgenommen werden.

Die Zulagerung in eine weitere separate Box ist grundsätzlich bis zum Erreichen der Höchstlagermenge möglich.

Das bedeutet, dass auch die verschiedenen Warenarten (Weizen, Roggen und Hafer) in einer Halle gelagert werden können.

Angebote sind an die nachstehende Adresse zu richten:

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Hausadresse:

Deichmanns Aue 29, 53179 Bonn

oder

Postfachadresse:

53168 Bonn

Das Angebot ist in einen gesonderten, verschlossenen Umschlag einzulegen; dieser Umschlag ist folgendermaßen zu kennzeichnen:

> Ausschreibung Lagerung von Weizen Referat 515 - Bundesreserve -

- Bitte nicht öffnen -

Dieser so gekennzeichnete, verschlossene Umschlag ist in einem weiteren (äußeren) Umschlag, der ebenfalls zu verschließen ist, der BLE innerhalb der Angebotsfrist einzureichen. Maßgebend für den fristgerechten Eingang ist der Posteingangsstempel der BLE.



Angebote können auch an die nachfolgend genannte e Mail Adresse gesendet werden.

navo-Lagerhaltung@ble.de

Soweit Erläuterungen zur Beurteilung des Angebots erforderlich erscheinen, können Sie diese auf einer zusätzlichen Anlage Ihrem Angebot beifügen.

Für jedes Lager ist ein rechtsverbindliches, vollständiges und vorbehaltloses Angebot (Anlage 1) original unterschrieben einzureichen.

Änderungen an Eintragungen müssen zweifelsfrei durch entsprechende Abzeichnung des Bieters erkennbar sein.

Änderungen und Ergänzungen der Ausschreibungsunterlagen sind unzulässig. Dies gilt auch für Angebote, die auf Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) des Bieters hinweisen. Nebenangebote und Änderungsvorschläge sind ausgeschlossen.

Die Frist für die Abgabe der Angebote endet am:

Freitag, den 6. Juni 2025 12:00 Uhr.

Bis zu diesem Zeitpunkt können Sie das Angebot schriftlich zurückziehen. Dieses Schreiben ist in einem gesondert verschlossenen Umschlag einzulegen; dieser Umschlag ist folgendermaßen zu kennzeichnen:

Ausschreibung Lagerung von Weizen Referat 515 - Bundesreserve -- Bitte nicht öffnen - Dieser so gekennzeichnete, verschlossene Umschlag ist in einem weiteren (äußeren) Umschlag, der ebenfalls zu verschließen ist, der BLE innerhalb der Angebotsfrist einzureichen. Maßgebend für den fristgerechten Eingang ist der Posteingangsstempel der BLE.

Bietergemeinschaften haben in den Angeboten jeweils die Mitglieder zu benennen sowie eines ihrer Mitglieder als bevollmächtigten Vertreter für den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen. Fehlende Bezeichnungen können vor der Zuschlagserteilung nachgereicht werden.

Der Zuschlag erfolgt durch die BLE spätestens

bis zum Donnerstag, den 2. Oktober 2025.

Bis zu diesem Zeitpunkt sind Sie an Ihr Angebot gebunden.

Im Übrigen gelten die Bestimmungen der Ausschreibungsunterlagen. Eine Entschädigung für die Übersendung der Ausschreibungsunterlagen wird nicht gefordert.

Angebote, für die bis zum Ablauf der Zuschlagsfrist kein Zuschlag erteilt wurde, gelten als abgelehnt. Auf schriftlichen Antrag teilt die BLE jedem erfolglosen Bieter nach Zuschlagserteilung unverzüglich, spätestens innerhalb von 15 Tagen nach Eingang eines entsprechenden Antrags, die Gründe für die Ablehnung seines Angebotes mit, vgl. § 46 Abs. 1 UVgO.

Dem Angebot (Anlage 1) sind die nachfolgend aufgeführten Unterlagen vollständig ausgefüllt und rechtsverbindlich unterschrieben, beizufügen:

Anhang

zur Anlage 1: Lagerfragebogen

Anlage 3: Eigenerklärung hinsichtlich eines Insolvenzverfahrens

Anlage 4: Eigenerklärung hinsichtlich des Mindestlohngesetzes

(MiLoG)

Anlage 5: Eigenerklärung hinsichtlich des Arbeitnehmer-Entsen-

degesetzes (AEntG)

Anlage 6: Eigenerklärung hinsichtlich Durchführung von

Begasungen

Anlage 7: Erklärung zum Gutschriftverfahren

Anlage 14: Erklärung zum Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr.

833/2014

Sofern die Anlage 7 bei der BLE - Referat 515 - nicht aktuell vorliegt, ist diese einzureichen.

Vollzogene Firmenänderungen sind bei der Angebotsabgabe zu berücksichtigen. Sofern während des laufenden Ausschreibungsverfahrens oder während der weiteren Lagerdauer der Ware Firmenänderungen vollzogen werden, sind diese gegenüber der BLE unverzüglich und unaufgefordert anzuzeigen.

Für Rückfragen oder zusätzliche Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung unter:

Telefon: (0228) 68 45 - 3559 Herr Lorenz 3934 Herr Straub

E-Mail: navo-Lagerhaltung@ble.de

Die ausfüllbaren Formulare befinden sich im Internet unter folgendem Pfad:

www.ble.de/DE/Themen/Landwirtschaft/Kritische-Infrastruktur/Notfallreserve/Bundesreserve/bundesreserve.



Das Formular "Angebot" ist über die oben genannten Kontaktdaten gesondert anzufordern.

Mit freundlichen Grüßen im Auftrag

Heiko Schäfer